

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEZIRKSVERSAMMLUNG ALTONA

A/IS11/64.10-20,1

Drucksache XVII/Nr.M 068
31.03.2005

Betr.: Sülldorfer Brooksweg sichern
hier: Beschluss des Hauptausschusses vom 10.03.2005

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung vom 10.03.2005 die als Anlage beigefügte Drucksache XVII/Nr. 079 beschlossen.

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Anlage zur Drucksache XVII/Nr. M 068



Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Altona Hauptausschuss

A/VA/IS 10

Drucksache XVII/Nr. 079
Datum 10.03.2005

Betreff: Sülldorfer Brooksweg sichern

- Beschlussvorlage des Ortsausschusses -

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Sachverhalt	Drs. Nr.:
Ortsausschuss	08.03.2005	Beschluss	XVII/Nr. 57 NF
Hauptausschuss	10.03.2005	Beschluss	XVII/Nr. 079

Der Ortsausschuss hat in seiner Sitzung am 08.03.2005 einstimmig die anliegende Drucksache XVII/Nr. 57 NF beschlossen.

Petition:

Der Hauptausschuss wird stellvertretend für die Bezirksversammlung um Zustimmung gebeten.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Bezirksversammlung Altona
Ortsausschuss Blankenese

Drucksache XVII/Nr.:57NF

Interfraktioneller A N T R A G

Neufassung

Sülldorfer Brooksweg sichern

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Sachverhalt
Ortsausschuss	8. März 2005	Beschluss

Nach dem aktuellsten Verkehrsunfall am Sülldorfer Brooksweg mit einem Schüler Anfang Januar 2005 und der anschließender Feststellung eines Unfallschwerpunktes durch die Polizei, haben sich Elternvertreter der Schulen Iserberg und Gymnasium Rissen gemeinsam für eine Lösung zur Schulwegsicherung eingesetzt.

In der Sitzung des Unterausschusses für Verkehrsangelegenheiten im Ortsamt Blankenese am 15.02.2005 wurden verschiedene Lösungsvarianten von Amt und PK 26 vorgestellt. Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Vorstellungen, wie die Schulwege zur Schule Iserberg und zum Gymnasium Voßhagen am Besten gesichert werden können, beantragen die Fraktion des Ortsausschusses

1. Der Ortsausschuss unterstützt die Forderungen der betroffenen Bürgerinnen und Bürger sowie der Elternschaft der Schulen Iserberg und Gymnasium Rissen für eine wirksame Schulwegsicherung und Verkehrsberuhigung im Bereich Rissen Süd.
Er bittet die Ortsamtsleiterin und den Bezirksamtsleiter, sich bei den zuständigen Stellen nochmals nachdrücklich für eine durchgehende Tempo 30 Regelung im Sülldorfer Brooksweg vom Herwigredder bis zur Flerrentwiete sowie für den Einbau von drei Sprunghilfen verteilt auf diesen Abschnitt einzusetzen.
Die Bedarfsampel Höhe Iserberg soll beibehalten werden.
2. Unter Berücksichtigung der Stellungnahme des Polizeikommissariats 26 vom 28.2.05 soll als Sofortmaßnahme für die besonderen Gefahrenbereiche vor dem Altenheim und an den Bushaltestellen umgehend der Abschnitt von Herwigredder bis über den Wittenbergener Weg hinaus eine Tempo 30 Regelung erhalten.
3. Die Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung ist regelmäßig zu überprüfen.
4. Weitere Maßnahmen zur Schulwegsicherung für die Schulen Iserberg und Gymnasium Rissen sollen entlang des Sülldorfer Brooksweg geprüft werden.
5. Dem Ortsausschuss wird über die Umsetzung der Maßnahmen berichtet.
6. Der Hauptausschuss wird stellvertretend für die Bezirksversammlung um Zustimmung gebeten.